

Die Rolle der Erzieherin

Jedes Kind so zu lieben und zu akzeptieren, wie es ist und es nicht daran zu messen, wie es sein sollte.

Aufgaben der Erzieherin

- 1. Sie übernimmt Verantwortung für jedes Kind in der Einrichtung.**
 - ☺ Wir arbeiten gruppenübergreifend.
 - ☺ Eine gewissenhafte Absprache über Besonderheiten des einzelnen Kindes. (Allergien, Unverträglichkeiten)
- 2. Sie macht den Kindern Mut und unterstützt sie in ihrer „kleinen Arbeit“. Sie nimmt die Kinder und ihre Wünsche wahr.**
 - ☺ Möglichkeiten für Selbstständigkeit und Selbsttätigkeit schaffen
 - ☺ Zeit für Gespräche nehmen und aufmerksam zuhören
 - ☺ Materialien bereitstellen und unterstützend begleiten
- 3. Sie stärkt die Fähigkeiten jedes einzelnen Kindes und nutzt ihre Ressourcen z.B. bei der Umsetzung von Projekten und bei der Übernahme von kleinen Aufgaben.**
 - ☺ Beteiligung an der Themenfindung zu unseren Projekten
 - ☺ Übernahme von kleinen Aufgaben und Pflichten (Tischdienst, Bettendienst...)
 - ☺ Selbstständigkeit im Tagesablauf
- 4. Sie begleitet und unterstützt die Rituale im Tagesablauf.**
 - ☺ Ein täglicher Morgenkreis und die pädagogischen Angebote ermöglichen vielfältige Entwicklungsbereiche unserer anvertrauten Kinder.
- 5. Sie nimmt die Wünsche der Eltern wahr.**
 - ☺ Feste und Veranstaltungen planen
 - ☺ Entwicklungsgespräche führen
- 6. Sie besucht Lehrgänge für eine gute pädagogische Arbeit.**
 - ☺ Die regelmäßige Teilnahme aller Fachkräfte an Teamsitzungen, sowie Weiterbildungen und Fallbesprechungen.